**Was kann man aus der Geschichte lernen?**

Wozu beschäftigt man sich mit Geschichte? Man kann sagen: Einfach weil’s interessant ist (zumindest manches ☺). Wir können aus der Beschäftigung mit der Vergangenheit aber auch vieles über unsere heutige Welt lernen und vielleicht auch Orientierung dafür bekommen, wie wir uns in der Zukunft in bestimmten Situationen verhalten wollen. Geschichte hat einen Nutzen für die Gegenwart und die Zukunft.

1. Ich verstehe, wie und warum meine Welt so geworden ist, wie sie ist. (**Das Werden unserer Welt**)
2. Ich lerne andere Welten kennen und verstehen. Dadurch verstehe ich andere besser. Dadurch wird mir auch klar, was ich selber bin oder wie ich sein möchte. (**Meine Identität**)
3. Ich kann in der Geschichte grundlegende Situationen, die immer wiederkehren, oder grundlegende Regeln, die auch heute noch gelten, erkennen. (**Gesetzmäßigkeiten unserer Welt**)
4. Ich werde mir darüber klar, was für mich heute wichtig und unwichtig, was richtig und falsch ist. (**Meine** **Werte**)
5. Außerdem lerne ich, Behauptungen anderer Leute über Geschichte kritisch zu hinterfragen und mir eine eigene Meinung zu bilden. (**Kritischer Umgang mit „Geschichtskultur“**)
* *Frage dich bei jeder Beschäftigung mit Geschichte auch, was es mit heute zu tun hat und zu welchem dieser Bereiche du etwas erfahren kannst. Gibt es Fragen, die sich dir stellen? Was musst du zusätzlich wissen, um Antwort auf deine Fragen zu bekommen. So schärfst du deinen Blick und wirst vieles für dich Wichtige entdecken.*

**Aussagen über Geschichte**

*Was haben die jeweiligen Schülerinnen und Schüler aus der Geschichte gelernt? Ordne jede Aussage einer der oben genannten „Erkenntnisse“ zu. Fallen dir weitere mögliche Erkenntnisse ein?*

1. Man darf die Verbrechen der Nationalsozialisten nicht vergessen, damit so etwas wie die Judenverfolgung nie wieder passiert.
2. Wenn bei Revolutionen die alten Machthaber abgesetzt werden und das Alte zerschlagen wird, kommt es häufig zu einer chaotischen Situation, in der verschiedene Gruppen um die Macht kämpfen. Etwas Ähnliches kann man gerade in Syrien beobachten.
3. Im Imperium Romanum ist das Christentum zur Staatsreligion geworden. Und auch im Mittelalter war die Kirche sehr wichtig. Daher gibt es bei uns in jeder Stadt eine oder mehrere Kirchen.
4. Das Wort Ziffer kommt aus dem Arabischen, das Wort Computer aus dem Englischen. Die Araber waren im Mittelalter führend in der Mathematik. Die Computertechnik hat sich vor allem in den USA entwickelt. Daher haben wir diese „Lehnwörter“ in unsere Sprache übernommen.
5. Als 12-jähriger Deutscher habe ich doch keine Schuld an den Verbrechern der Nazis. Ich fühle mich aber irgendwie dafür verantwortlich, dass so etwas nie wieder passiert.
6. Aus den Asterix-Comics erfährt man schon einiges über die Zeit der Römer. Aber vieles ist einfach erfunden oder stammt aus heutiger Zeit. Das macht die Comics auch so witzig.
7. Neben der Kirche steht eine Tafel mit Namen von Soldaten aus unserer Stadt, die im Ersten und Zweiten Weltkrieg getötet wurden. Ich verstehe gut, dass man solche Tafeln aufgestellt hat. Keiner denkt aber an die anderen Opfer, z.B. an die Soldaten anderer Länder, die getötet wurden. Ich würde ein Denkmal gegen den Krieg aufstellen.
8. Früher war das Leben beschwerlicher als heute. Aber die Menschen hatten mehr Zeit. Heute finden wir an jeder Ecke eine Uhr und wir müssen immer ganz pünktlich sein. Das war früher anders. Und etwas mehr Zeit könnte mir auch heute gefallen.

…

**Meine bisherigen Erkenntnisse aus dem Fach Geschichte, meine Fragen an die Geschichte**

*1. Formuliere zu jedem der oberen Bereiche selber Aussagen, über Erkenntnisse, die du aus dem Fach Geschichte bisher gewonnen hast. (Du kannst dazu gerne auch die Ergebnisse aus deiner Foto-Safari usw. verwenden)*

1. Ich verstehe, wie und warum meine Welt so geworden ist, wie sie ist. (**Das Werden unserer Welt**)
2. Ich lerne andere Welten kennen und verstehen. Dadurch verstehe ich andere besser. Dadurch wird mir auch klar, was ich selber bin oder wie ich sein möchte. (**Meine Identität**)
3. Ich kann in der Geschichte grundlegende Situationen, die immer wiederkehren, oder grundlegende Regeln, die auch heute noch gelten, erkennen. (**Gesetzmäßigkeiten unserer Welt**)
4. Ich werde mir darüber klar, was für mich heute wichtig und unwichtig, was richtig und falsch ist. (**Meine** **Werte**)
5. Außerdem lerne ich, Behauptungen anderer Leute über Geschichte kritisch zu hinterfragen und mir eine eigene Meinung zu bilden. (**Kritischer Umgang mit „Geschichtskultur“**)

*2. Formuliere zu jedem der oberen Bereiche Fragen, die dich interessieren.*

1. Ich verstehe, wie und warum meine Welt so geworden ist, wie sie ist. (**Das Werden unserer Welt**)
2. Ich lerne andere Welten kennen und verstehen. Dadurch verstehe ich andere besser. Dadurch wird mir auch klar, was ich selber bin oder wie ich sein möchte. (**Meine Identität**)
3. Ich kann in der Geschichte grundlegende Situationen, die immer wiederkehren, oder grundlegende Regeln, die auch heute noch gelten, erkennen. (**Gesetzmäßigkeiten unserer Welt**)
4. Ich werde mir darüber klar, was für mich heute wichtig und unwichtig, was richtig und falsch ist. (**Meine** **Werte**)
5. Außerdem lerne ich, Behauptungen anderer Leute über Geschichte kritisch zu hinterfragen und mir eine eigene Meinung zu bilden. (**Kritischer Umgang mit „Geschichtskultur“**)